

Neues aus dem Gemeinderat

Wir dürfen nachstehend über die wesentlichen neuen Beschlüsse der Mitglieder des Gemeinderates informieren:

Aus der 14. Sitzung des Gemeinderates vom 22.03.2018

Bericht Bürgermeister

Information zur Präsentation Gefahrenzonenplan Saaker Bach. Im April erfolgt eine öffentliche Präsentation im Kultursaal. Der Termin wird im Mitteilungsblatt kundgemacht.

Information zu Stand Eisenbahnkreuzungen – ÖBB. In diesem Jahr wird die Strecke von Arnoldstein bis Hermagor elektrifiziert. Des Weiteren werden auch die Bahnhöfe Nötsch und Emmersdorf erneuert. Es wird ein Park-Ride System mit E-Tankstellen errichtet. Es wird im Gemeinderat angeregt auch eine Tesla-Ladestation zu errichten.

Information zu den Jahreshauptversammlungen der Feuerwehren, Vereine und Verbände im Gemeindegebiet. Die Stimmung ist sehr gut und es herrscht eine allgemeine Zufriedenheit.

Information über Vorabbesprechung am 12.03.2018 des Verkehrsgutachtens mit Gutachter, BH Villach Land - Verkehrswesen und Polizei. Mit diesem Gutachten bekommen wir eine Rechtssicherheit zu allen aktuellen Verordnungen und Ausschilderungen. Des Weiteren wird dieses Gutachten aussagen, welche Ergänzungen noch notwendig wären. Der Vorsitzende übergibt allen eine Einladung zur Eröffnung des „Nötscher Museums“ am 08.04.2018 zum 20 jährigen Jubiläum. Dieses Jahr gibt es als Besonderheit eine Sebastian Isepp Ausstellung.

Aufschließung Gewerbegebiet Nötsch S/W – Kommunalen Investitionszuschuss

Für die Umsetzung der Aufschließung Gewerbegebiet Nötsch S/W wird um einen Zweckzuschuss gemäß Kommunalinvestitionsgesetz aus Bundesmitteln angesucht.

Gewerbegebiet Nötsch S/W

Im Zuge der Planungsarbeiten mit der Fa. Zimmermann, Kuss & Parnter ZT GmbH, kurz ZKP wurde gemäß dem Bundesvergabegesetz eine Ausschreibung für die Durchführung des Straßenbaues abgewickelt. Den Zuschlag erhielt die Firma Porr.

Freigabe von Aufschließungsgebieten

„Die Freigabe von Aufschließungsgebieten im Flächenwidmungsplan

- a) der Parz.Nr. 223/2, KG 75439 St. Georgen im Ausmaß von 1.258 m² in „Bauland-Wohngebiet“ und
- b) der Parz.Nr. 369/6, KG 75439 St. Georgen im Ausmaß von 830 m² in „Bauland-Dorfgebiet“

wird zum Beschluss erhoben.

Ernennung VS Nötsch zur Naturpark Dobratsch Partnerschule

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal beschließt als Schulerhalter die Volksschule Nötsch im Gailtal zur Naturpark Dobratsch Partnerschule zu ernennen.

Außengestaltung VS Nötsch – Konzept – Fördermittel BZ a.R.

Bei der Volksschule in Nötsch im Gailtal soll der Innenhofbereich neugestaltet werden. Ziel ist es, den Innenhofbereich zwischen der Volksschule und dem Kindergarten entsprechend „Autofrei“ zu bekommen.



An der Westseite der Liegenschaft (Bereich ehemaliges Lehrerheim) soll ein befestigter Parkplatz mit rund 50 Stellplätzen errichtet werden. Im Süden der Volksschule sollen noch 4 zusätzliche Parkplätze für Pädagogen der Volksschule geschaffen werden.

Ein neu zu errichtender Verbindungsweg im Innenhofbereich der Volksschule soll den neuen Parkplatz mit dem Kindergarten und der katholischen Kirche verbinden. Entlang der westlichen Grundstücksgrenze ist ein befestigter Fußweg hin zur evangelischen Kirche geplant. Der Pausenhof, der Sportplatz und der Spielplatz der Volksschule sollen neugestaltet werden.

Es wurde eine finanzielle Unterstützung der Gemeindereferenten für das Projekt „Schulwegsicherung Nötsch“ mittels Schreiben vom 07.02.2018, Zahl: 03-VL 110-10/2-2018 im Ausmaß von € 35.000 aus Bedarfszuweisungen außer Rahmen zugesagt.

Das Konzept soll in Stufen aufgrund von Prioritäten umgesetzt werden. 1. Priorität haben der Parkplatz am Gelände des ehemaligen Lehrerheimes und die Zufahrtswege. Die weiteren Punkte werden im Schul-, Sport- und Familienausschuss priorisiert.

Förderzusage BZ a.R. – Nötscher Museum

Es wurde finanzielle Unterstützung der Gemeindereferenten für das Projekt „20 Jahre Museum Nötscher Kreis“ mittels Schreiben vom 07.02.2018, Zahl: 03-VL 110-10/2-2018 im Ausmaß von € 15.000 aus Bedarfszuweisungen außer Rahmen zugesagt.

Fernwirkanlage GWVA

Zur Verbesserung unserer Gemeindewasserversorgung ist die Errichtung einer Fernwirkanlage notwendig. Diese messen physikalische Größe wie Niveau, Durchfluss, Wassertemperatur und Lufttemperatur. Jede Station wird mit einer Zutrittskontrolle ausgestattet, welche sofort den Zutritt von autorisierten wie auch nicht autorisierten Personen meldet. Mit diesem System können jederzeit die Daten abgerufen, die Anlage überwacht und analysiert werden. Der Gemeinderat gibt die Zustimmung für die Errichtung einer Fernwirkanlage.

Bericht Postpartnerschaft

Die Öffnungszeiten im Gesamtausmaß von 20 Wochenstunden bleiben bestehen. Es wird die Öffnungszeit von einmal am Montag von Vormittag auf Nachmittag (13:30 bis 17:30 Uhr) verlegt. Das Tourismus- und Bürgerservicebüro im Erdgeschoss ist am Montag geschlossen. Die neuen Öffnungszeiten sollen mit 1. Mai 2018 in Kraft treten.

Bestellung Totenbeschauärzte

Es werden Frau Dr. Katharina Mitterer und Herr Dr. Andreas Löberbauer zu „Totenbeschauärzten“ bestellt.

Straßenbezeichnungen – Einrichtung Arbeitsgruppe

Herr GR Bernhard Skina wird zum Leiter und GR Rudolf Schädli wird zum Stellvertreter der Arbeitsgruppe bestellt. In die Arbeitsgruppe werden von jeder Gemeinderatsfraktion zwei Personen nominiert.

Die Arbeitsgruppe soll nach diesen Schritten vorgehen:

- a) Erarbeitung eines Ablaufplanes/Meilenplanes
- b) Festlegung der Straßenzüge – Einreihungsverordnung
- c) Vergabe von möglichen Namensvorschläge pro Straßenzug
- d) Konzept über Verordnung Straßenschilder und Nummernvergabe

- e) Kundmachung der Straßenzüge mit Namensvorschlag sowie der Verordnung für die Bevölkerung für Vorschläge
- f) Vorstellung Grobkonzept
- g) Kostenvoranschläge
- h) Umsetzung in Etappen“

Hierzu soll mit der FH Kärnten ein Projekt analog der Leitbildentwicklung abgewickelt werden.

Teilungsverfahren – Abtretung an das öffentliche Gut

Für die grundbücherliche Durchführung erfolgen nachstehende Abtretungen an das öffentliche Gut:

- Von Parz.Nr. 979/2 an 988/3, beide KG Saak
- Von Parz.Nr. 985/1 und 985/4 an 1928, alle KG Saak und Parz.Nr. 985/4 an 988/3, beide KG Saak
- Von Parz.Nr. 1834/1, 1834/2, 1874, 718, 706/1, 608/5, 602/2, 601 und 600, alle KG Kerschdorf im Gailtal

Verlängerung Bebauungsverpflichtung

Aufgrund einer umfassenden nachvollziehbaren Begründung erfolgt auf Antrag eine einmalige Verlängerung einer Bebauungsverpflichtung.

Stellenplan 2018 – Abänderung

Es erfolgt eine Abänderung des Stellenplanes für das Jahr 2018

Grundsatzbeschluss IKZ, Gemeinsame Neuerrichtung AbfallWirtschaftsZentrum

Die grundsätzliche Zustimmung zur Bildung einer Interkommunalen Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Arnoldstein für die Errichtung eines neuen AbfallWirtschaftsZentrums zum Beschluss erhoben.

Wir hoffen ihnen mit diesen Kurzinformationen zu Beschlüssen des Gemeinderates einen Überblick gegeben zu haben.

Wir dürfen sie auch einladen an den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates teilzunehmen. Informationen finden sie an den Amtstafeln, auf unserer Gemeinewebsite oder im Gemeindeamt.

